

Vom "Sofortismus" in der Politik

Politiker müssen, wer auch immer es von Ihnen erwartet, immer erreichbar sein, sofort eine Meinung haben und schnell entscheiden. Wer auf Ereignisse nicht unmittelbar reagiert, wird nicht gehört. Echtzeit-Journalismus erlaubt kein Zögern. Ich sehe um mich herum Kolleginnen und Kollegen, die legen ihr Smartphone kaum aus der Hand, lesen ständig Tickermeldungen und Mails, um ja nichts zu verpassen. Es könnte ja sein, dass sie schon bald für eine Reaktion angefragt werden. Dabei steht ein solcher "Sofortismus" im Widerspruch zur Langsamkeit der Demokratie, die Nachdenken, den Austausch von Gedanken und Ideen sowie Abwägungen voraussetzt. Wie sehr die Politik an Tempo zulegen kann, ohne sich selbst zu beschädigen, halte ich deshalb für eine berechtigte Frage. Je komplexer ein Thema und weitreichender die Konsequenzen, desto mehr Zeit müsste man sich dafür nehmen, möchte man meinen. So müssen diejenigen über besondere Talente verfügen, die schon fünf Minuten nach Bekanntwerden des Entscheides der Nationalbank, die Eurobindung des Frankens fallen zu lassen, erklären können, weshalb das zu diesem Zeitpunkt richtig oder falsch ist und uns wissen lassen, dass man den Entscheid eigentlich habe voraussehen können. Wer schnell zu den unterschiedlichsten Themen eine Aussage machen kann, muss also entweder ein politischer Überflieger sein oder aber er nimmt in Kauf, dass das heute Gesagte morgen auch schon wieder vergessen ist. Hauptsache man hat sich zu Wort gemeldet. Am letzten Sonntag beispielsweise ruft mich eine Redaktorin des Zürcher "Radio 1" an, und will von mir auf einen Artikel in der NZZ vom Sonntag verweisend wissen, was ich von der beabsichtigten 300 Mio. Franken Klage eines türkischen Industriellen gegen die Schweiz halte. Den ersten Fehler habe ich wohl begangen, als ich mich trotz Vorahnung entschloss, den Anruf auf dem Mobile anzunehmen. Der Versuchung, etwas Nichtssagendes dazu zu sagen, konnte ich dann aber glücklicherweise widerstehen.

Stefan Engler, Ständerat